

Golf-Amateure spielen für den guten Zweck

1. Buxtehuder Golf-Challenge über die Pfingstfeiertage auf der Anlage in Daensen. Preisgeld fließt an karitative Organisationen

HANS KALL

BUXTEHUDE :: Die Idee hatten sie schon lange. Über die Pfingstfeiertage soll das Projekt gestartet werden. Und die achtköpfige Organisationsgruppe um Markus Drude und Spielleiter Kai-Uwe Friedrich verspricht ein einzigartiges Turnier unter professionellen Bedingungen. Amateurspieler aus ganz Deutschland treten drei Tage lang vom 6. bis zum 8. Juni zur ersten Golf-Challenge auf der Anlage des Golfclubs Buxtehude in Daensen an.

Spielen wie die Profis heißt das Motto über Pfingsten in Buxtehude. Schon jetzt haben sich 50 Amateurgolfer angemeldet, erwartet werden um die 120 Gäste, die um ein Preisgeld von insgesamt 4500 Euro abschlagen. Das Besondere: Die Teilnehmer spielen für ein Benefiz-Projekt ihrer Wahl und leiten ihren Gewinn dorthin weiter. Ziel der Golf-Challenge ist es, 20 Prozent des Preisgeldes an gemeinnützige Zwecke



Gehören zum Organisationsteam der 1. Golf-Challenge in Buxtehude: Pro Kai-Uwe Friedrich (l.) und Martin Schleinhege

Foto: Hans Kall

zu spenden. Die Sieger dieses Mannschaftsturniers können bestimmen, welcher anerkannt gemeinnützigen Organisation das Geld zugute kommt. Falls das Siegerteam keine wohltätige Organisation nennt, fließt der Erlös an das Kinderforum des Stadtjugendrin-

ges Buxtehude. 20 bis 40 Kinder sind drei Mal in der Woche auf dem Abenteuerspielplatz in der Sagekuhle zu Gast und beschäftigen sich mit mobilen Spielgeräten. In diesem Wohngebiet gibt es einen hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen mit Migrationshin-

tergrund und aus sozial schwachen Familien.

Teilnehmen am Golf-Challenge können alle Golfer bis Handicap 36. „Das Turnier ist für fortgeschrittene Golfer gedacht“, sagt Spielleiter und Golflehrer Kai-Uwe Friedrich. Die 18-Loch-Anlage in Buxtehude gehört zu den schwierigsten Plätzen Norddeutschlands und ist sportlich eine echte Herausforderung. Anmelden kann man sich als Team mit drei Aktiven oder auch als Einzelperson, die vom Ausrichter auf Mannschaften verteilt werden.

Die Atmosphäre bei der ersten Golf-Challenge gleicht einem Profiturnier. Auch in Buxtehude gibt es ein Auto zu gewinnen – wie bei den Profiturnieren. Wer beim zehnten Loch beim „Hole in One“ den Ball über 170 Meter (Damen 150 Meter) als Erster mit einem Schlag ins Loch befördert, gewinnt einen nagelneuen Mercedes GLA. Aber auch interessierte Zuschauer können aktiv werden und zeigen, ob sie Ballge-

fühl haben. Beim Putten ist der Hauptgewinn ein Jahres-Leasingvertrag für einen Seat Leon ST. Zuschauer sind an allen Tagen gern gesehen in Daensen.

Rund um die drei Turnierrunden ist ein Programm der Extraklasse geplant. Players Night mit Live-Musik, Diskjockey und Buffet sowie ein Championsdinner gehören dazu. Wer den qualifizierenden „Cut“ für die dritte Runde nicht schafft, kann zumindest außer Konkurrenz weiterspielen. Außer dem Preisgeld gibt es auch Sachpreise im Wert von gut 4000 Euro zu gewinnen. „Die erste Buxtehuder Golf Challenge wurde erst durch die spontane und großzügige Unterstützung vieler Sponsoren“, sagt Initiator Markus Drude und nennt allen voran das Modehaus Stackmann, Mercedes Tesmer, Global Fruit Point Buxtehude sowie die Sparkasse Harburg-Buxtehude. Informationen und Anmeldungen unter

www.the-challenge.de